

Blaue Shirts für schulisches Engagement

Etwa 50 Schülerinnen und Schüler der Gudewerdt-Gemeinschaftsschule wurden für vorbildlichen Einsatz ausgezeichnet

ECKERNFÖRDE Das freiwillige Engagement von etwa 50 Schülern der Gudewerdt-Gemeinschaftsschule (GGS) ist gestern mit einem besonderen „Kennzeichen“ gewürdigt worden. Damit ging ein langgehegter Wunsch des Schulleiters Johann-Christoph Alsen in Erfüllung: „Ich wünsche mir seit sechs Jahren, dass wir die Schüler, die an verschiedenen Projekten im Interesse der Schüler und der Schule vorbildlich beteiligt sind, mit einem persönlichen T-Shirt auszeichnen und dadurch die Vorbildfunktion an unserer Schule hervorheben.“

Gesponsert durch den Förderverein „Freunde der Gudewerdschule“ und das Entgegenkommen bei der Realisierung durch die Firma „ostseedesign“ wurden die blauen Schul-Shirts und Schürzen mit persönlicher Kennung und dem Logo der GGS an die Schülerinnen und Schüler überreicht, die sich in ihrer Freizeit in verschiedenen Bereichen der Schule aktiv einbringen. Dazu gehören Tätigkeiten wie die Streitschlicht-



Das neue Kennzeichen ist „blau“: Die persönlichen Schul-Shirts und Schürzen wurden vom Förderverein „Freunde der Gudewerdschule“ gesponsert und als Zeichen der Wertschätzung an die engagierten Schüler überreicht. PBA

ung von Schülern für Schüler, Medienscouts, Schulsanitäter, Bücherei sowie ein Mensa-Team.

„Das Mensa-Team arbeitet in großer Selbstverantwor-

tung“, erläuterte Ruthard Wagner, der das Mensa-Projekt leitet. Die Schüler sorgen selbstständig für das Frühstücksangebot an der Schule – beginnend beim Einkauf der

Zutaten über die Zubereitung bis zum Verkauf. Hier kommen dann auch die blauen Schürzen zum Einsatz. „Durch die Mensa-Tätigkeiten werden Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Aus-

dauer, Toleranz und Hygiene gefördert“, ergänzte der Projektleiter.

Eine Bücherei für alle wird in etwa zwei Wochen an der GGS zur Verfügung stehen. Marlen

Grothkopf aus der 7. Klasse engagiert sich im Bücherei-Team und sorgt gemeinsam mit ihren Mitstreitern derzeit für eine Inventarisierung aller Bücher. Sie trägt daher das blaue Shirt mit gelber Rückenkenntung „Bücherei“. „Es macht mir einfach Spaß und ich komme vielleicht dadurch mehr zum Lesen. Außerdem werde ich nur einmal in der Woche während einer Pause eingesetzt, wir wechseln uns immer ab“, erläuterte Marlen. Das Bücherei-Team besteht aus insgesamt sieben Schülerinnen der Klassenstufen 7 und 9 und wird von Lehrerin Yvonne Dittmann unterstützt.

„Mit diesen sozial ausgerichteten Projekten übernimmt die GGS eine Vorreiterrolle in Eckernförde“, sagte der Schulsozialmitarbeiter Christian Pflüger. „Partizipation ist Teil des Bildungsauftrages, der an der GGS sehr ernst genommen wird. Wir wollen für die Schülerinnen und Schüler viele Möglichkeiten schaffen, sich in unterschiedlichen Bereichen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.“ pba